

Deidesheimer Musikherbst

„Rund um Johann Sebastian Bach“



Die Barock-Cellistin Charlotte Lettenbauer.

Deidesheim. „Rund um Johann Sebastian Bach“ geht es beim nächsten Konzert des Deidesheimer Musikherbstes am Sonntag, 4. Oktober, 18.30 Uhr, in der Stadtpfarrkirche St. Ulrich. Es musizieren der aus St. Petersburg stammende Organist Prof. Daniel Zaretsky und die Barock-Cellistin Charlotte Lettenbauer (Barockvioloncello).

Daniel Zaretsky wurde 1964 in Leningrad geboren, studierte am

dortigen Konservatorium (1989 Abschluss Orgel und Klavier) und an der Musikakademie in Helsinki bei Kari Jussila (1993 Konzertdiplom mit Auszeichnung). Er besuchte internationale Meisterkurse bei zahlreichen Organistenpersönlichkeiten, gewann u. a. 1991 den 1. Preis im Nationalen Orgelwettbewerb der UdSSR, ferner den 3. Preis beim Internationalen Wettbewerb in Speyer, war Finalist beim Internationalen Orgelwettbewerb in Italien sowie 1993 in Finnland (Lahti).

Seit 2006 ist er Professor an der Staatlichen Universität in St. Petersburg, seit 2007 ebenso am St. Petersburger Konservatorium, wo er seit 2011 die Leitung der Orgelabteilung inne hat.

CD- und Rundfunk-Aufnahmen in Russland, Deutschland, Schweiz, Dänemark, Italien, Lettland vervollständigen seine Tätigkeiten.

Charlotte Lettenbauer ist in Greifswald aufgewachsen. Seit



Der russische Organist Prof. Daniel Zaretsky.

1993 ist sie als freie Cellistin tätig und spielt in verschiedenen Ensembles. Ihr Repertoire erstreckt sich von moderner, experimenteller Musik bis hin zum Klassik- und Chanson-Genre. 2005 begann sie ihre Ausbildung im Barockcellospiel, 2009 gewann sie den 1. Platz beim Potsdamer Chansonwettbewerb zusammen mit der Liedpoetin Annett Kuhr. (ps)